



Offene Immobilien-Publikumsfonds: Indexeinbruch durch Sondereffekt

(ddp direct) Die Offenen Immobilien-Publikumsfonds erzielten im April eine negative Monatsrendite von -0,5%. Im Vormonat lag das Gesamtergebnis dieser Assetklasse noch bei 0,0%. Bei Betrachtung der Subindizes zeigt sich, dass lediglich für Fonds mit Anlageschwerpunkt Deutschland eine leicht positive Performance ausgewiesen werden konnte (0,1%). Fonds, die im europäischen Raum investiert sind, bescherten ihren Anlegern hingegen deutliche Verluste (-0,6%). Auch international ausgerichteten Offene Immobilien-Publikumsfonds kamen nur auf eine negative Rendite (-0,2%). Das ergibt sich aus der aktuell veröffentlichten OFIX-Monatsauswertung der IPD Investment Property Databank GmbH (IPD), Wiesbaden.

Sondereffekt des SEB ImmoInvest auf den Gesamtindex

Die negative Performance der Offenen Immobilien-Publikumsfonds ist maßgeblich der Abwertung des SEB ImmoInvest Ende April im Vorfeld der versuchten Wiederöffnung geschuldet, denn der Fonds stellt mit einem Volumen von über 6 Mrd. EUR ein Schwergewicht im OFIX dar. In dem Branchenindex sind Fonds mit einem Gesamtvolumen von rund 75 Mrd. EUR erfasst. Ohne den SEB-Fonds würde für den OFIX die Monatsrendite im April bei 0,0% liegen. Darüber hinaus gibt es insgesamt weitere neun Fonds, die mit ihrer negativen Performance den Index entsprechend negativ belasten (-0,1%). Die zwölf positiv abschneidenden Fonds erzielten zusammen einen Performance-Beitrag von 0,2 Prozentpunkten.

An dem Monatsergebnis wird abermals deutlich, dass die in Liquidation befindlichen Fonds die Indexperformance belasten. Von den aktuell sieben OFIX-Fonds in Liquidation haben im April nur zwei Fonds eine positive Rendite erzielt, auf Jahressicht liegen jedoch alle sieben Fonds im Minus, sagt IPD-Geschäftsführer Dr. Daniel Piazzolo. Die 13 Fonds des Gesamtindex, die nach wie vor Anteilscheine zurücknehmen, machen mit 52,9 Mrd. EUR 70% des Gesamtmarkts aus. Sie erzielten kapitalgewichtet 0,2% im April, und 2,6% über die vergangenen zwölf Monate.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/yz0gh1>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/offene-immobilien-publikumsfonds-indexeinbruch-durch-sondereffekt-74172>

Pressekontakt

Alexandra May - INVESTOR & PUBLIC RELATIONS

Frau Alexandra May
Strohschnitterweg f 1
65203 Wiesbaden

office@alexandra-may.com

Firmenkontakt

Alexandra May - INVESTOR & PUBLIC RELATIONS

Frau Alexandra May
Strohschnitterweg f 1
65203 Wiesbaden

shortpr.com/yz0gh1
office@alexandra-may.com

Die OFIX-Indizes werden monatlich von IPD Investment Property Databank GmbH veröffentlicht und bilden die aktuellen Entwicklungen der Offenen Immobilien-Publikumsfonds ab. Der Analyse der mittelfristigen Entwicklung eines Jahres dient die jährlich publizierte Performance-Studie Offene Immobilienfonds. Die ausführliche Studie sowie die OFIX Monthly Veröffentlichungen stehen auf der IPD-Website www.ipd.com/germany kostenfrei zum Download zur Verfügung.

IPD veröffentlicht zur Mitte jeden Monats die Performance des vergangenen Monats aller für Privatanleger verfügbaren Immobilienfonds. Der Gesamtindex OFIX-ALL fasst alle 22 Fonds zusammen. Die IPD Subindizes entsprechen der regionalen Asset Allokation der Fonds. In den Subindex OFIX Deutschland fließen die Fonds ein, deren Immobilienvermögen zu mindestens 50% in Deutschland investiert ist. In den Subindex OFIX Europa fließen die Fonds ein, deren Immobilienvermögen zu weniger als 50% in Deutschland investiert ist, aber zu mehr als 75% in Europa. Die übrigen Fonds fließen in den Subindex OFIX Global ein.

Aussetzung der Anteilscheinrücknahme und Liquidation

Von den 22 OFIX Fonds ist es für die Investoren aktuell nur bei 13 Fonds möglich, die Anteile zum anteiligen Nettofondsvermögen zu verkaufen. Bei zwei der Fonds ist die Anteilscheinrücknahme temporär ausgesetzt, und sieben weitere Fonds befinden sich darüber hinaus in Liquidation. Da die OFIX Indices auf den Nettofondsvermögen sämtlicher Fonds basieren, wird die Illiquidität einzelner Fonds bei der Indexberechnung nicht gesondert